

Einladung zur Bürgerversammlung „Welterbevorschlag Karl-Marx-Allee / Interbau 1957“

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Hansaviertels und der Karl-Marx-Allee,
liebe Berlinerinnen und Berliner,

das Hansaviertel und die Karl-Marx-Allee sind für die gesamte Stadt bedeutsame, stadtbildprägende Orte. Sie sind nicht nur Wohnquartier, sondern werden auch von vielen Menschen durchquert, besichtigt und sind nicht zuletzt in ihrem Gestaltungswillen Ausdruck von zwei sich gegenüberstehenden Systemen in einer geteilten Stadt.

In der Koalitionsvereinbarung 2016-2021 wurde durch den Berliner Senat beschlossen, das Antragsverfahren zur Aufnahme von Karl-Marx-Allee und Interbau 1957 auf die deutsche Welterbevorschlagsliste fortzusetzen. Ein besonders wichtiger Baustein, um UNESCO-Welterbe zu werden, liegt hierbei im sogenannten Community Involvement, also der Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in den Antragsprozess. Seit Ende 2019 wird über die Vorgaben eines Antrages auf Eintragung als Welterbe auf Verwaltungs- und politischer Ebene intensiv beraten und geplant. Dieser (erneute) Antrag wurde nicht zuletzt durch das große Engagement der Bewohnerinnen und Bewohner angestoßen. Für eine erfolgreiche Bewerbung braucht es auch weiterhin die Beteiligung aller.

Am 1. Oktober 2020 möchten wir zu einer **Bürgerversammlung** in die Akademie der Künste einladen und Sie über den Stand der Vorbereitungen für die Aufnahme auf die deutsche Welterbevorschlagsliste informieren, mit Ihnen diskutieren und über die Karl-Marx-Allee und das Hansaviertel/Interbau 1957 ins Gespräch kommen.

Wann? 1. Oktober 2020, 19–21 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

Wo? Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin. Wir möchten Sie bitten, bis 18:45 am Veranstaltungsort zu erscheinen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 76 Personen beschränkt, eine **Anmeldung ist erforderlich**.

Bitte klicken Sie [hier](#), um sich online für die Teilnahme einzutragen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen intensiven Gedanken- und Informationsaustausch!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator

Landesdenkmalamt Berlin

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

complan Kommunalberatung

Martina Koch

Voltaireweg 4 | D-14469 Potsdam

Tel: +49 331 20 151-0

Mail: info@complangmbh.de

Bitte beachten Sie unbedingt auch die umseitigen näheren Informationen zur Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung.

Nähere Informationen

Anmeldung

Die Covid-19-Pandemie erschwert derzeit gemeinsames Zusammenzukommen. Es dürfen max. 76 Personen an der Bürgerwerkstatt teilnehmen und wir müssen alle Teilnehmer registrieren. Um genügend Zeit zum Informieren und Diskutieren zu haben und den Einlass zu vereinfachen, möchten wir Sie bitten, sich über den Link vorab anzumelden. So behalten wir den Überblick, teilen Ihnen mit, sobald die max. Personenzahl überschritten ist und können den Einlass beschleunigen. Ihre Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung sowie zur Kontaktierung im Falle eines Ansteckungsrisikos genutzt.

Bitte nutzen Sie folgenden Link, um sich für die Veranstaltung anzumelden. Das gilt auch dann, wenn Sie sich zuvor bereits formlos angemeldet haben.

https://lamapoll.de/Anmeldung_Buergerversammlung_Welterbevorschlag_Karl-Marx-Alle_-_Interbau_1957

Eine Anmeldung am Einlass ist nur im Rahmen der offenen Personenkontingente möglich. Die Löschung der Daten erfolgt vier Wochen nach der Veranstaltung.¹

Einlass

Vorab angemeldete Personen müssen Ihre Anwesenheit vor Ort durch Unterschrift bestätigen, unangemeldete zudem ihre Kontaktdaten angeben. In Anbetracht des erhöhten Aufwandes öffnet der **Einlass um 18:30 Uhr**. Wir möchten Sie bitten, **bis 18:45 am Veranstaltungsort zu erscheinen**, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Catering

Aufgrund der geltenden Hygienebestimmungen kann kein Catering angeboten werden. Wir bitten Sie, Getränke selbst mitzubringen. Bis 19:00 Uhr können zudem Getränke im Café der AdK erworben werden.

Hygiene- und Abstandsregelungen

Innerhalb der Akademie der Künste gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung. Bei Erreichen des Sitzplatzes darf die Maske abgenommen werden.

Bitte beachten Sie darüber hinaus die geltenden Abstands- und Hygieneregeln und leisten Sie ggf. weiteren Anweisungen des Personals vor Ort Folge.

Informationsmaterialien

Informationsmaterialien sachberührter Initiativen und Vereine dürfen auf der Veranstaltung ausgelegt werden.

Barrierefreiheit

Der Zugang zur Veranstaltung ist barrierefrei. Im Saal können zwei Plätze für RollstuhlfahrerInnen vorbehalten werden.

¹ Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO (Verarbeitung personenbezogener Daten zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person). Hierzu zählt auch die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Überwachung von Epidemien und deren Ausbreitung. Ihre Kontaktdaten werden für einen Zeitraum von vier Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.